

Stücken ist die Färbung dunkelbraun oder braun, bei blassen Stücken Kopf hell gelbbraun mit gelblichem Saum am Augenrand. Die beiden ersten Fühlerglieder dick, diese und das dritte hell gelblich; der Rest braun bis schwarzbraun. Thorax und Abdomen rostgelb, beim ♂ die Oberseite des Thorax glatt schwarz, Abdomen braun, unten hell. Bei den ♂ ist das Abdomen oben schwarz, unten grün. Beine ockergelb.

Afterrohr des ♂ (Fig. 8ar) sehr kräftig; Gonapophysen (*ga*) anscheinend unpaar. 9. Sternit hinten gerundet, ohne Sternalzapfen; oben dagegen an den Seiten mit je einer aufrecht stehenden Spitze, die vorn geraucht ist.

Flügel (Fig. 9) hyalin, der freie Radialstamm und r_1 mit einem kräftig braunen Saum. Der Randabschnitt zwischen r_1 und rr ist $1\frac{1}{2}$ mal so lang wie der zwischen rr und m_1 . Areola postica flach.

Körperlänge ♂ 2 mm, ♀ $2\frac{1}{4}$ mm.

Vorderflügelänge ♂ 2,6–2,8 mm, ♀ 3– $3\frac{1}{4}$ mm.

Fühlerlänge etwa $1\frac{1}{4}$ mm.

Bolivien. Prov. Sara. 2 ♂, 3 ♀ gesammelt von Steinbach. Typen im Stettiner Zoologischen Museum.

II. Personal-Nachrichten.

Nachruf.

Am 21. Januar 1918 starb in Stuttgart der Leiter des dortigen Naturhistorischen Museums, Professor Dr. Kurt Lampert, im 59. Lebensjahr.

Großh. Naturalien-Kabinett zu Karlsruhe, Zoolog. Abteilung.

Der bisher mit der Leitung des Museums betraute 2. Beamte, Prof. Dr. M. Auerbach, wurde zum etatsmäßigen Direktor des Institutes ernannt.

Der Direktor des Zoologischen Museums und o. Professor an der Universität Breslau, Dr. W. Kükenenthal, wurde in gleicher Eigenschaft an die Universität Berlin berufen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1917

Band/Volume: [49](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Personal-Nachrichten. 352](#)